Metropolregion Rhein-Neckar

Neue Leitung aus eigenen Reihen

[10.12.2015] Im August 2016 übernimmt Christine Brockmann die Geschäftsführung der Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) und des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar. Brockmann gehört bereits seit dem Jahr 2006 zum Team der MRN.

Die Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) und der Verein Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar erhalten mit Christine Brockmann eine neue Geschäftsführung. Die promovierte Soziologin wird die Leitungsposition im August 2016 antreten. Diese übernimmt sie von Wolf-Rainer Lowack, der zu diesem Zeitpunkt in den Ruhestand tritt. Nach Angaben der MRN rückt damit eine erfahrene Führungskraft aus den eigenen Reihen an die Spitze der beiden Regionalentwicklungsinstitutionen. Brockmann gehört seit dem Jahr 2006 zum Team der Metropolregion Rhein-Neckar. Aktuell leitet sie den Fachbereich Verwaltungsvereinfachung, der auch das bundesweit beachtete Modellvorhaben Kooperatives E-Government in föderalen Strukturen umsetzt (wir berichteten). Luka Mucic, Vorsitzender des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar und Vorstandsmitglied des Software-Herstellers SAP: „Mit Christine Brockmann konnten wir eine erfahrene und anerkannte Persönlichkeit als Geschäftsführerin gewinnen. Sie kennt die Region und ist mit den Strukturen der Zusammenarbeit vertraut. Sie hat in den vergangenen Jahren Akteure aus den verschiedensten Bereichen vom Nutzen des Miteinanders überzeugt und in fruchtbaren Kooperationen zusammengeführt. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit.“ Brockmann wird laut der Meldung die Geschäftsführung der Metropolregion Rhein-Neckar gemeinsam mit Ralph Schlusche, Verbandsdirektor des Verbandes Region Rhein-Neckar, wahrnehmen. Die Geschäfte des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar wird sie zusammen mit Kirsten Korte führen.

(an)

Stichwörter: Panorama, Christine Brockmann, MRN